



Dienstag, 11. November 2014

Treffen mit dem AStA-Vorstand und FSR

Giovanni Patrino (AStA), Thomas H. und Lisa S. (beide FSR) haben sich im FSR-Büro getroffen. Wir besprachen verschiedene Dinge, hauptsächlich aber das Thema Zusammenarbeit zwischen dem FSR und AStA und die Frage, warum Studierende aus dem Fachbereich Sozial- und Gesundheitswesen wenige Angebote des AStAs wahrnehmen.

Probleme sehen wir besonders in den verschiedenen Campus der Hochschule. Dadurch entsteht auch das „Poldenken“ – drüben und hier – auf beiden Seiten. Der FSR will keine Konkurrenzveranstaltungen machen, so sehen wir uns aber auch nicht.

Der FSR bietet dem AStA eine „eigene“ Pinnwand bei uns im Gebäude. Diese soll einfach ein Teil der schon bestehenden Pinnwand vor Raum 111 sein. Aushänge können über die Hauspost zu uns kommen, der Bürodienst wird diese dann anhängen.

Weitere Verbindungen sind oder können sein:

- Gemeinsame Werbung und gemeinsame Veranstaltungen, wenn es Sinn macht.
- Party-Karten des AStAs hier verkaufen, ebenso Karten des FSR über die AStA-Theke verkaufen.
- AK Welt-Aids-Tag kann auch in der EBS gemacht werden.
- Wenn man die Ersti-Tage auf Dienstag (und Mittwoch) legt, kann man noch Werbung für die Veranstaltung in der L3-Lounge machen.
- Wir können den AStA-Vorstand auch zu den Ersti-Tagen einladen.
- Wir können auf dem Handout der Gremienvorstellung die verschiedenen AStA-Referate hinzufügen.
- Wir laden den Vorstand in die Sitzung ein.
- Beim nächsten Sommerfest am 5. Mai 2015 können wir uns durch Wikinger-Schach wieder einbringen. (Der Termin steht, wir können uns etwas überlegen, womit wir dort teilnehmen möchten.)

Gio gibt uns noch die Info (als wir über das Darlehen gesprochen haben), dass das Studierendenwerk Vorderpfalz auf Antrag 250€ für Studierende bewilligen kann. Anträge können bei Sozialreferat gestellt werden.